

Evonik eröffnet neue Anlage für Spezialsilikone in Schanghai

5.9.2017

- Investition unterstützt Konzernstrategie: Geschäfte mit klarem Spezialchemie-Charakter werden ausgebaut
- Technologie- und Marktführerschaft für organisch modifizierte Spezialsilikone gefestigt
- Kunden und Umwelt profitieren von kürzeren Lieferwegen und modernster Anlagentechnologie

Essen/Schanghai. Evonik hat in Schanghai, China, eine neue Anlage zur Produktion einer großen Bandbreite von organisch modifizierten Spezialsilikonem in Betrieb genommen. Die im Batchverfahren hergestellten Stoffe werden beispielsweise in Polyurethan-, Farb- und Lackanwendungen sowie verschiedenen Industrieapplikationen genutzt.

Christian Kullmann, Vorstandsvorsitzender von Evonik, sagt: „Die Anlage ist ein weiterer und wichtiger Baustein in der Wachstumsstrategie von Evonik. Wir legen unseren Fokus auf Geschäfte mit klarem Spezialchemie-Charakter und auf starke Innovationen, um den Wert des Unternehmens deutlich zu steigern.“ Kullmann hat die Anlage am 5. September mit rund 300 geladenen Gästen aus Wirtschaft und Politik feierlich eröffnet.

Organisch modifizierte Spezialsilikone zählen zu den „Specialty Additives“. Dies ist einer von vier Wachstumskernen, in denen der Essener Industriekonzern ein überdurchschnittliches Potenzial für Wachstum und Margen sieht. Kullmann: „Der Bedarf an Spezialsilikonem ist in den vergangenen Jahren stark gewachsen. China und die angrenzenden Länder sind für viele Anwendungen Schlüsselmärkte. Dank der neuen Anlage können wir unsere Kunden in der Region jetzt noch schneller und flexibler unterstützen. Zugleich bauen wir unsere Position als weltweiter Markt- und Technologieführer für organisch modifizierte Spezialsilikone aus.“

Der Essener Industriekonzern ist seit Jahrzehnten erfolgreich in China tätig. Durch die Übernahme des Spezialadditivgeschäfts von Air Products zu Beginn des Jahres 2017 sowie die Eröffnung von

Ansprechpartner
Edda Schulze

Externe Kommunikation
Telefon +49 201 177-2225
Telefax +49 201 177-3030
edda.schulze@evonik.com

Ansprechpartner Fachpresse
Jürgen Krauter

Leiter Kommunikation
Nutrition & Care
Telefon +49 6181 59-6847
Telefax +49 6181 59-76847
juergen.krauter@evonik.com

Evonik Industries AG

Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
Telefon +49 201 177-01
Telefax +49 201 177-3475
www.evonik.de

Aufsichtsrat

Dr. Werner Müller, Vorsitzender

Vorstand

Christian Kullmann, Vorsitzender
Dr. Harald Schwager, Stellv. Vorsitzender
Thomas Wessel
Ute Wolf

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19474

neuen Anlagen im Chemiapark Nanjing hat das Unternehmen sein Engagement in Asien zuletzt noch einmal deutlich ausgebaut.

„Wir stärken unsere Präsenz in einigen der weltweit dynamischsten Märkte mit hohen Wachstumsraten. Dies gibt uns die Gelegenheit regionale Trends früher wahrzunehmen und in Zusammenarbeit mit unseren Kunden innovative Lösungen zu entwickeln“, sagt Hans-Josef Ritzert, Geschäftsführer des Segments Nutrition & Care von Evonik.

Der Spezialchemie-Konzern investierte einen hohen zweistelligen Millionen-Euro-Betrag in die Errichtung der neuen Fertigungsstätte. Die Bauzeit betrug nur rund ein Jahr. In 1,3 Millionen Arbeitsstunden installierten in der Spitze mehr als 700 Arbeiter gleichzeitig zahlreiche Apparate und verlegten auf einer Fläche von 30.000 Quadratmetern rund 23 Kilometer Rohrleitungen sowie 430 Kilometer Kabelstränge – und das alles termin- und budgetgerecht und ohne einen einzigen meldepflichtigen Arbeitsunfall.

Mit der neuen Anlage vereinfacht Evonik die eigenen Lieferketten. „Wir müssen viele Spezialsilikone künftig nicht mehr per Schiff von Europa nach Asien transportieren, sondern produzieren sie vor Ort. Damit können wir schneller auf Anfragen reagieren und erhöhen unsere Flexibilität“, sagt Claus Rettig, der Vorsitzender der Geschäftsführung des Segments Resource Efficiency.

Die neue Anlage ist Teil eines globalen Verbunds, der das produktionstechnische Rückgrat für die Herstellung von rund 3.000 verschiedenen Produkten bildet. Organisch modifizierte Spezialsilikone kommen in zahlreichen Anwendungen zum Einsatz. So sorgen die Spezialchemikalien als Kunststoffadditive beispielsweise für bequeme Polstermöbel, Autositze sowie ergonomische Matratzen. Sie spielen außerdem eine wichtige Rolle in der Formulierung von Isolationsmaterial zur Gebäudedämmung und sind Garant für die Energieeffizienz von Kühlgeräten. Ein weiteres Anwendungsgebiet sind Entschäumer, die in der Bau-, Textil- oder Kunststoffindustrie verwendet werden. Außerdem sind Spezialsilikone unverzichtbarer Bestandteil vieler Farben und Lacke und Spezialanwendungen.

Informationen zum Konzern

Evonik ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Der Fokus auf attraktive Geschäfte der Spezialchemie, kundennahe Innovationskraft und eine vertrauensvolle und ergebnisorientierte Unternehmenskultur stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Sie sind die Hebel für profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswerts. Evonik ist mit mehr als 35.000 Mitarbeitern in über 100 Ländern der Welt aktiv und profitiert besonders von seiner Kundennähe und seinen führenden Marktpositionen. Im Geschäftsjahr 2016 erwirtschaftete das Unternehmen bei einem Umsatz von 12,7 Mrd. Euro einen Gewinn (bereinigtes EBITDA) von 2,165 Mrd. Euro.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.